

Autor:innenangaben

Almer, Michi, Psychologin, Redaktionsmitglied der Zeitschrift *Deviant* und Gesprächsbegleiterin bei Multiloog.

Bader, Kurt, geb. 1943 in Tel Aviv, Prof. (em.) Dr., studierte Architektur, Psychologie, Kunst. Schwerpunkte Gemeinwesenarbeit, Psychiatrie, Kunst und Kultur, zahlreiche Veröffentlichungen.

Bardorf, Felix, 1987, hat im Bachelor Soziologie/Erziehungswissenschaft studiert (Universität Potsdam), derzeit Masterstudium Praxisforschung in Sozialer Arbeit und Pädagogik (Alice Salomon Hochschule Berlin). Er hat zudem eine Ausbildung zum staatlich anerkannten Heilerziehungspfleger abgeschlossen, arbeitet bei einem Träger der sog. Behindertenhilfe und ist seit 2018 im Arbeitskreis Kritische Soziale Arbeit Berlin (AKS Berlin) aktiv. Redaktionsmitglied des *Forum Kritische Psychologie – Neue Folge* und der GEW.

Breyer, Insa, Dr. phil., Politikwissenschaftlerin, studierte Politikwissenschaften in Berlin und Lyon und promovierte (Cotutelle) an der Université de Picardie Jules Verne und der FU Berlin mit der 2011 im Campus-Verlag veröffentlichten Arbeit »Keine Papiere – keine Rechte? Die Situation irregulärer Migranten in Deutschland und Frankreich«. Aktuell im Wissenschaftsmanagement an der HU Berlin (davor Europa-Universität Viadrina) tätig, davor Wiss. Mitarbeiterin und Koordinatorin verschiedener Projekte am Centre Marc Bloch, deutsch-französisches Forschungszentrum in Berlin. Veröffentlichungen insbes. zu Migration und Sozialen Rechten im deutsch-französischen Kontext.

Dreke, Claudia, ist Professorin für Sozialpädagogik und Soziologische Grundlagen in den Angewandten Kindheitswissenschaften an der Hochschule Magdeburg-Stendal; Mitglied des Sprecherkreises der Sektion Soziologie der Kindheit in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS); leitet seit 2020 das interdisziplinäre DFG-Netzwerk »Transformative Bildlichkeit. Zum Spannungsverhältnis von Bild und Gesellschaft« (bild-netzwerk.net). Arbeitsschwerpunkte: Kindheitssoziologie, soziale Ungleichheiten in pädagogischen Institutionen, gesellschaftliche Umbrüche und rekonstruktive Forschung. Letzte Publikation: Dreke, C. (2022): *Imaginationen von Volk, Staat und Nation: DDR-Schülerzeichnungen aus der Umbruchszeit von 1989/90*. In Dreke, C. u. Hungerland, B. (Hg.): *Kindheit in gesellschaftlichen Umbrüchen* (S. 75–101). Weinheim u. Basel: Beltz Juventa.

Friele, Boris, Dr., Psychologiestudium in Osnabrück und Berlin. Dissertation zu einer subjektwissenschaftlich fundierten Kritik am systemischen Ansatz in der Familientherapie; ca. 15 Jahre Tätigkeiten in psychosozialen Arbeitsfeldern; seit 2017 Prof. für Soziale Arbeit an IU Internationale Hochschule in Berlin. Publikationen: Sichere Orte schaffen: Anforderungen an die Gesundheitsversorgung traumatisierter Asylsuchender. In: ARCHIV für Wissenschaft und Praxis der sozialen Arbeit. Nr. 4/2015. 69–74. Psychopharmazeutische Medikalisierung in Lebenswelten von Flüchtlingen: Problemwahrnehmung und Handlungsstrategien von Fachkräften der Sozialen Arbeit. In: Schübel, T. u. Friele, B. (Hg.). Medikalisierung und Soziale Arbeit. Wiesbaden: Springer VS. 179–99.

Geck, Nike, Sozialarbeiterin

Hofmeister, Arnd, Dr. phil. Dipl. psych., arbeitet als wissenschaftlicher Mitarbeiter am nexus Institut für Kooperationsmanagement und interdisziplinäre Forschung und ist Senior Lecturer für Public Health an der Brunel University London. Kernelement seiner Forschungs-, Lehr- und Entwicklungstätigkeit sind partizipative und kritische Ansätze in der Gesundheitswissenschaft. Er ist seit 2004 Mitglied im European Training Consortium für Public Health, in dem er mit internationalen Kolleg:innen »salutogene« Lehrkonzepte entwickelt. Derzeit leitet er das Forschungsprojekt »KI im Dienste der Diversität« und evaluiert mit einem partizipativen und inklusiven Ansatz »Gesundheitsförderungsprozesse in Wohn- und Werkstätten für Menschen mit Behinderung.«

Holzkamp, Klaus (1927–1995), Prof. für Psychologie an der FU Berlin, Gründungsherausgeber des *Forums Kritische Psychologie*.

Küpper, Christian, Dipl.-Psych., ist in der antipsychiatrisch orientierten Kriseneinrichtung Weglaufhaus »Villa Stöckle« in Berlin tätig sowie Lehrbeauftragter an der Alice Salomon Hochschule Berlin und an der Hochschule Magdeburg-Stendal (Themenschwerpunkte: Kritische Psychologie, Psychiatriekritik). Letzte Veröffentlichung: Selbstbestimmt absetzen in fremdbestimmten Verhältnissen? Reflexionen über Schwierigkeiten der (Nicht-)Einnahme von Psychopharmaka am Beispiel des antipsychiatrisch orientierten Berliner Weglaufhauses. In: Eichinger, U. & Schäuble, B. (Hg.), Konfliktanalysen: Element einer kritischen Sozialen Arbeit (2022).

Langemeyer, Ines, Prof. Dr., hat am Karlsruher Institut für Technologie die Professur für Lehr-Lernforschung, Allgemeine Pädagogik und Berufspädagogik inne. Sie beschäftigt sich mit der Verwissenschaftlichung von Denken, Handeln

und Arbeit und verbindet hier ihre Forschungsgebiete. Damit verbunden sind technologische Veränderungen von Lernen und Arbeiten. Letzte Veröffentlichung: Langemeyer, I., Schraube, E., u. Tresp, P. (2022). Akademische Kultur und Wissenschaftsfreiheit angesichts der Digitalisierung von Lehren und Lernen. In: Zeitschrift für Hochschulentwicklung, 17 (3), doi:10.3217/zfhe-17-03/01.

Markard, Morus, 1948, Prof. Dr. phil. habil., Dipl.-Psych., ist Gründungsmitglied des *Forum Kritische Psychologie* und der *Gesellschaft für subjektwissenschaftliche Forschung und Praxis*. Forschte und lehrte vor allem an der FU Berlin in den Bereichen Sozialpsychologie, Methoden und (u.a. mit Gisela Ulmann) Praxisforschung. Ehrenamtliche Arbeit mit kurdischen Kindern und Erwachsenen. Planmäßig letzte Veröffentlichung: Stichwort »Motivation« im Historisch-kritischen Wörterbuch des Marxismus (HKWM), Bd. 9/II (vorauss. Jan. 2024).

Matthies, Margitta, Dipl. Sozialökonomin, Koordinatorin und Gesprächsbegleiterin des Multiloog-Projektes, Lehrbeauftragte an der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften, FB Soziale Arbeit.

Pappritz, Thomas, Dipl.-Psych., Redaktionsmitglied des *Forum Kritische Psychologie* und des *Historisch-kritischen Wörterbuchs des Marxismus* (HKWM). Tätig v.a. in der Aus-, Fort- und Weiterbildung im Kita-Bereich. Publikationen: einzelne Beiträge in Kita-Zeitschriften; Stichwort »Naturalwirtschaft« in HKWM, Bd. 9/II (zus. mit Lutz Brangsch, vorauss. Jan. 2024).

Preissing, Christa (1952–2022), Dr., Pädagogin und Soziologin, langjährige Präsidentin der Internationalen Akademie Berlin für innovative Pädagogik, Psychologie und Ökonomie gGmbH (INA), Direktorin des Instituts für den Situationsansatz (IST) und des Berliner Kita-Instituts für Qualitätsentwicklung (BeKi), u.a. Mitautorin des *Berliner Bildungsprogramms*.

Rasch, Laurette (MSc Public Health), ist angestellt an der Katholischen Hochschule für Sozialwesen Berlin, arbeitet zur Schnittstelle Gesundheitsförderung und stationäre Kinder- und Jugendhilfe und ist im Careleaver e.V. organisiert.

Sarhan, Amal, M. Sc. Klinische Psychologie und Gesundheitspsychologie an der FU Berlin, arbeitete im Bereich Klinische Neuropsychologie an der Charité Berlin. Arbeitsschwerpunkte: Entwicklungspsychologie, Kritische Psychologie, Psychoanalyse.

Thiel, Thomas, 1949, Studium der Theologie, Pädagogik, Soziologie, Psychologie, Empirischen Kulturwissenschaften, Abschluss: Dipl.-Pädagoge. 1980–83 wiss. Mitarbeiter an der Freien Universität Berlin; zwischen 1984 und 2013 Kita-Leiter in Berlin-Kreuzberg, unterbrochen von Mitarbeit in diversen Forschungs- und Praxisprojekten im Elementarbereich, Tätigkeiten in der Fort- und Weiterbildung pädagogischer Fachkräfte, seit 2013 Externer Evaluator von Kitas in Berlin und 2017–20 in Hamburg, 1981–98 journalistische Mitarbeit bei den Berliner Filmfestspielen, seit 2003 Redakteur der Fachzeitschrift »Welt des Kindes«, diverse Publikationen.

Trubeta, Sevasti, PhD in Soziologie (Humboldt Universität zu Berlin), Professorin für Kindheit und Migration an der Hochschule Magdeburg-Stendal. Forschungs- und Lehrschwerpunkte betreffen Flucht und Migration, Medicalisierung, Biopolitik, (postkoloniale) Ungleichheiten, Rassismus (darunter wissenschaftlicher Rassismus). Letzte Veröffentlichungen: »Diskurse um EU-Binnenmigration aus Süd- und Südosteuropa«. In: Zeitschrift für Migrationsforschung – Journal of Migration Studies 2022 2 (1), DOI: <https://doi.org/10.48439/zmf.v2i1.143> (online first: 9.2.2022); »Medicalised Borders and Racism in the Era of Humanitarianism«, in S. Trubeta, S., Promitzer, Chr. u. Weidling, P. (Hg.), *Medicalising Borders. Selection, Containment and Quarantine since 1800*, Manchester University Press (Series: Rethinking Borders), S. 287–309. Webseite: <https://sevastitrubeta.academia.edu>

Ulmann, Gisela, 1941–2022, Dr. phil. habil., Dipl.-Psych. Lange Jahre Mitglied des *Forum Kritische Psychologie* und Gründungsmitglied der *Gesellschaft für subjektwissenschaftliche Forschung und Praxis*. Ehem. Privatdozentin an der FU Berlin. Arbeitsschwerpunkte: Entwicklungspsychologie und Pädagogische Psychologie.

Vollmer, Santiago, Psychologe, Redaktionsmitglied *Forum Kritische Psychologie*, Übersetzer von Texten zu Kritischer Psychologie und Marxismus, u.a.: *Ciencia Marxista del sujeto*, die erste Zusammenstellung von Texten von Klaus Holzkamp auf Spanisch (Ed. Oveja Roja, 2015); die überarbeitete Ausgabe der *Lecciones de introducción a la lectura de El Capital* (Vorlesungen zur Einführung ins »Kapital«), übersetzt in Zusammenarbeit mit dem Autor Wolfgang Fritz Haug (ed. Laertes, 2016); zuletzt *Aprender: fundamentación sujeto-científica* (Lernen: Subjektwissenschaftliche Grundlegung, von Klaus Holzkamp (Oveja Roja, 2023). Mitglied des Übersetzungsteams des Historisch-Kritischen Wörterbuchs des Marxismus. Derzeit Arbeit an der Übersetzung von Klaus Holzkamps *Grundlegung der Psychologie*.